

# “Verrückt nach Frieden – Krieg als Zusammenbruch der Menschlichkeit”

**Vortrag / Kurs mit  
Michaela Huber**

**Mittwoch, 31. Oktober 2012 11.30 Uhr – 16.30 Uhr**



*Frau Huber ist psychologische Psychotherapeutin, Supervisorin und Ausbilderin in Traumabehandlung, 1. Vorsitzende der Deutschen Gesellschaft für Trauma und Dissoziation e.V. (DGTD) – ehemals ISSD e.V. und sie ist Mitbegründerin des Zentrums für Psychotraumatologie in Kassel. Veröffentlichungen u.a.: „Trauma und Traumabehandlung“ I und II, „Dein ist mein halbes Herz“, „Blick nach vorn im Zorn“, „Multiple Persönlichkeiten“, „Der innere Garten“.*

[www.michaela-huber.com](http://www.michaela-huber.com)

Verrückt nach Frieden...

Wir sind wieder im Krieg! Am Hindukusch, in anderen Teilen der Welt, in Videospielen, im Fernsehen.... Was können wir eigentlich lernen von denen, die mit ihrem Körper und ihrer Seele im Krieg gewesen sind? Welche Menschen in unserer Herkunftsfamilie sind vom Krieg geprägt worden, und wie hat sich das auf uns ausgewirkt? Während PolitikerInnen uns die „Alternativlosigkeit“ kriegerischer Auseinandersetzungen beizubringen versuchen, können wir ja beginnen, eigene Fragen zu stellen:

Wie viel Überredungs-, wie viele Erschöpfungssyndrome, wie viel „Abschalten“ und wie viel intergenerationelle Weitergabe sind auf direkte und indirekte Kriegsfolgen zurückzuführen? Warum steigt das Demenzrisiko mit der Zahl unverarbeiteter Belastungserfahrungen? Wie funktioniert Schuld-Abwehr und Schuld-Übertragung bei Kriegen? Eines jedenfalls ist deutlich: Auch wenn wir hierzulande eine „Insel der Seligen“ sind: Bald 70 Jahre kein Krieg in Deutschland!, so gilt doch vielleicht: Wenn irgendwo auf der Welt Krieg ist, sind wir alle davon betroffen. Am Schluss noch eine Frage: wenn Frieden mehr sein soll als die Abwesenheit von Krieg – was ist er dann?

Akkreditierung wird beantragt!

**Kostenbeitrag: 100 Euro (Rabatt für Studenten auf Anfrage)  
Anmeldung erforderlich**

**Ort/Veranstalter: Caduceus Zentrum, Niendorfer Weg 5, 29549 Bad Bevensen  
Tel. 05821 477 129  
E-mail: [zentrum@caduceus.de](mailto:zentrum@caduceus.de)  
Caduceus Zentrum  
Sparkasse Uelzen  
BLZ: 258 501 10  
Konto Nr : 26 80 86**